



Hugo Marxer

Bild pd

**KULTURHAUS RÖSSLE**

## Skulpturen und Zeichnungen

**Am Samstag, 14. November, um 18 Uhr, wird im Kulturhaus Rössle in Mauren die neue Einzelausstellung des Bildhauers Hugo Marxer eröffnet, in der er Werke aus den letzten zehn Jahren zeigt und einen umfassenden Einblick in seinen künstlerischen Entwicklungsprozess gewährt.**

Sechs Jahre ist es her, dass Hugo Marxer das letzte Mal zu einer Einzelausstellung lud. Nun – genau vierzig Jahre, nachdem er seine erste Steinskulptur realisierte – zeigt er einen Querschnitt durch sein vielseitiges Schaffen, stellt Altes Neuem gegenüber und macht deutlich, welche Weiterentwicklung sein künstlerisches Schaffen immer noch durchläuft.

### **Spannenden Gegenüberstellung**

Die Besucher erwartet eine vielseitige und spannende Ausstellung, in der Marxers Skulpturen seinen Zeichnungen gegenübergestellt werden. Vom Grossformat bis zum Kleinformat, von der Monumentalskulptur bis hin zum kleinen Quader reicht dabei die Palette. Wie «ein Organist» zieht Hugo Marxer dabei alle Register seines künstlerischen Könnens. Zeichnungen, Radierungen, Skulpturen aus Stein oder Holz und seine Bildhauerzeichnungen oder «gemalte Zeichnungen», wie er sie nennt, sind in der Ausstellung präsent.

### **Auf Augenhöhe**

Während es Hugo Marxer früher ganz wichtig war, sehr geradlinig den Entstehungsprozess seiner Werke – von der Skizze und die Zeichnung über das Arbeitsmodell bis hin zur fertige Steinskulptur – zu durchlaufen, kommt der Zeich-

nung im aktuellen Schaffen des Künstlers eine ganz neue Bedeutung zu. Sie steht bereits für sich. Muss nicht erst in grosse Steinskulpturen gehauen werden, um ihre ganze Aussagekraft entfalten zu können. Dies wiederum merkt man aber auch seinen Steinskulpturen an, die der Bildhauer nach wie vor mit grosser Sorgfalt anfertigt. «Wenn die Form gut ist, braucht sie keine Grösse. So kann eine monumentale Skulptur auch nur ein paar Zentimeter gross sein», erklärt der Bildhauer sein aktuelles Schaffen. Längst schon haben die Zeichnungen für ihn die gleiche Wertigkeit erzielt wie die Skulpturen.

### **Stimmungsvolle Eröffnung**

Die Ausstellung «Skulpturen und Zeichnungen» von Hugo Marxer wird am Samstag, 14. November, um 18 Uhr im Kulturhaus Rössle eröffnet. Neben den Begrüssungsworten durch Vorsteher Freddy Kaiser und der Vernissagerede durch die Kulturbeauftragte Elisabeth Huppmann wird der Pro Arte Chor aus Fulpmes im Tirol die Feier mit weltlichen Liedern von Josef Gabriel Rheinberger und diversen Volksliedern umrahmen. (pd)

**Samstag, 14. November, 18 Uhr: Vernissage im Beisein des Künstlers**

**Ausstellungsdauer: Bis Sonntag, 13. Dezember  
Öffnungszeiten: Fr 16–20 Uhr, Sa/So 14–18 Uhr**